

**VBM Grundstücks- und Projektentwicklungsgesellschaft
AG in Abwicklung, Berlin**

Jahresabschluss zum 30. Juni 2023
für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Juli 2022 bis 30. Juni
2023

VBM Grundstücks- und Projektentwicklungsgesellschaft AG in Abwicklung, Berlin

Bilanz zum 30. Juni 2023

Aktiva

	30.06.2023	30.06.2022
	€	€
A. Umlaufvermögen		
I. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.787.360,17	3.781.521,42
II. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	35.957,97
III. Guthaben bei Kreditinstituten	59.306,00	59.443,38
	3.846.666,17	3.876.922,77
B. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	17.010,00
	3.846.666,17	3.893.932,77

Passiva

	30.06.2023	30.06.2022
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	3.120.000,00	3.120.000,00
II. Gewinnrücklagen	312.000,00	312.000,00
III. Bilanzgewinn	334.496,33	387.731,46
	3.766.496,33	3.819.731,46
B. Rückstellungen	79.957,76	73.697,26
C. Verbindlichkeiten	212,08	504,05
	3.846.666,17	3.893.932,77

VBM Grundstücks- und Projektentwicklungsgesellschaft AG in Abwicklung, Berlin**Gewinn- und Verlustrechnung**

für die Zeit vom 1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023

	30.06.2023	30.06.2022
	€	€
1. Rohergebnis	0,00	369.304,83
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	126.742,66	71.715,22
3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (davon verbundene Unternehmen € 55.838,75; Vorjahr € 190,69)	55.896,75	190,69
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	1797,18
5. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-17.595,26	62.827,04
6. Ergebnis nach Steuern	-53.250,65	233.156,08
7. Sonstige Steuern	-15,52	15,52
8. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	-53.266,17	233.140,56
9. Gewinnvortrag	387.731,46	154.590,90
10. Bilanzgewinn	334.496,33	387.731,46

Anhang für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2022 bis zum 30. Juni 2023

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der VBM Grundstücks- u. Projektentwicklungsg. AG i.A. (in Abwicklung seit dem 1. Juli 2022) wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Die Hauptversammlung hat mit Datum vom 9. Juni 2022 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Im Geschäftsjahr bis zum 30. Juni 2022 wurde das letzte verbleibende Grundstück verkauft. Die Gesellschaft hat daher den Jahresabschluss unter Wegfall der Fortführungsprämisse aufgestellt. Ebenfalls durch diesen Beschluss beginnt das Geschäftsjahr am 1. Juli und endet am 30. Juni.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des Aktiengesetzes zu beachten.

Soweit Wahlrechte für Angaben in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang ausgeübt werden können, wurde der Vermerk in der Bilanz bzw. in der Gewinn- und Verlustrechnung gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft. Die Gesellschaft nimmt die größenabhängigen Erleichterungen der §§ 266 Abs. 1 S. 3, 274a und 288 Abs. 1 HGB in Anspruch.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht: VBM Grundstücks- u. Projektentwicklungsges. AG in Abwicklung (in Abwicklung seit dem 1. Juli 2022)

Firmensitz laut Registergericht: Berlin

Registereintrag: Handelsregister

Registergericht: Berlin (Charlottenburg)

Register-Nr.: HRB 1347 B

Tag ersten und letzten Eintragung: 01.03.1966 / 22.07.2022

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Forderungen und das Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert bewertet.

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

Das Eigenkapital ist zum Nennwert bewertet.

Die Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Die Rückstellungsbildung wurde gemäß § 253 Abs. 1 Satz 2 HGB in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags bewertet.

Die Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag passiviert.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

In der Gewinn- und Verlustrechnung wurden größenabhängige Erleichterungen angewendet. Umsatzerlöse, sonstige betriebliche Erträge und Materialaufwand werden als Rohergebnis ausgewiesen.

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Berücksichtigung des Wegfalls der Fortführungsprämisse im Wesentlichen übernommen werden.

Angaben zur Bilanz

Sämtliche Forderungen und Verbindlichkeiten haben unverändert eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Sonstige Pflichtangaben

Es wurden im laufenden Geschäftsjahr keine Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Angaben

Die Hauptversammlung hat den Beschluss gefasst, dass die Gesellschaft mit Ablauf des 30. Juni 2022 aufgelöst wird.

Die VBM Grundstücks- und Projektentwicklungsgesellschaft AG i.A. (in Abwicklung seit 1. Juli 2022) wird in den Konzernabschluss der Franz Haniel & Cie. GmbH, Duisburg, - kleinster Konsolidierungskreis - einbezogen. Der Konzernabschluss wird im elektronischen Bundesanzeiger offengelegt.

Name des Mutterunternehmens: Franz Haniel & Cie. GmbH

Sitz des Mutterunternehmens: Duisburg

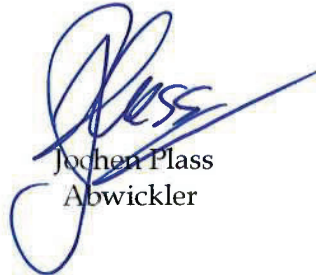
Ort an dem der Konzernabschluss erhältlich ist: Duisburg

Berlin, den 1. September 2023

**VBM Grundstücks- und Projektentwicklungsgesellschaft AG in Abwicklung
(in Abwicklung seit 1. Juli 2022)**



Andreas Flick
Abwickler



Jochen Plass
Abwickler